

WU matters. WU talks. Prozesse der Zukunft: Wie sich aus Un- sicherheit lernen lässt



Am 23. Jänner 2017 widmen sich WU-Professor Jan Mendling und WU-Professor Alexander Kaiser in ihrer Public Lecture im Rahmen der Veranstaltungsreihe [WU matters. WU talks](#), dem Thema Prozessmanagement. Unsicherheiten sind ein „sicherer“ Bestandteil beinahe jeden Prozesses, sowohl auf individueller Ebene als auch in Geschäftsprozessen. Die WU-Professoren zeigen Strategien auf, wie Unsicherheit zur Chance wird und wie sich dadurch neue Wege beschreiten lassen.

Das Handlungsumfeld für Firmen wird oft mit dem Begriff der Unsicherheit umschrieben, aber auch unsere Prozesse im Alltag sind vielfach von Unsicherheitsfaktoren geprägt. Dabei wird Unsicherheit mit einer negativen Konnotation belegt. In ihrer Public Lecture betrachten Jan Mendling und Alexander Kaiser vom Institute for Information Business an der WU Unsicherheit aus einer Perspektive, die die Potenziale in den Vordergrund stellt. Statt Unsicherheiten auszublenden oder als Hürde zu sehen, sollen sie aktiv genutzt und in den Prozess eingebunden werden. Insbesondere eröffnet sich dadurch die Möglichkeit, Prozesse gänzlich neu zu denken und nicht nur aus der Vergangenheit, sondern auch aus der Zukunft zu lernen.

Individuelle Ebene versus Geschäftsprozesse

Alexander Kaiser widmet sich den Themen Wissensmanagement und Prozessmanagement. Dabei erklärt er, wie vertraute Methoden gerade für Visions- und Strategieentwicklungsprojekte neu angewandt werden können und sich neue Möglichkeiten und Chancen für die Zukunft ergeben. Jan Mendling zeigt auf, wie Unsicherheit in Geschäftsprozessen zum Erfolgsfaktor werden kann und welche noch unausgeschöpften Potenziale sich dahinter verbergen.

WU matters. WU talks.

Prozesse der Zukunft: Wie sich aus Unsicherheit lernen lässt

Wann: Montag, 23.01.2017, 18:00 Uhr

Wo: Wirtschaftsuniversität Wien, Library & Learning Center, Festsaal 1

[Zur Anmeldung](#)

WU matters. WU talks.

Mit der Veranstaltungsreihe „WU matters. WU talks.“ schafft die WU eine neue Plattform zum Austausch und Diskurs zwischen Wissenschaft und Öffentlichkeit. Die WU sieht es als ihre Aufgabe, sich mit wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Problemen auseinanderzusetzen und einen Beitrag zu zukunftsfähigem Denken, verantwortungsvollem wirtschaftlichen Handeln und damit zur Lösung ökonomischer, sozialer und ökologischer Probleme zu leisten. Mit dem neuen Veranstaltungsformat sollen gesellschaftlich und wirtschaftlich relevante Themen verstärkt in das öffentliche Licht gerückt werden. In regelmäßigen Podiumsgesprächen, Diskussionsveranstaltungen und Vorträgen bringen WissenschaftlerInnen und ExpertInnen aus der unternehmerischen und institutionellen Praxis ihre Expertise ein und diskutieren gemeinsam mit der interessierten Öffentlichkeit aktuelle Themen.



Pressekontakt:

Mag. Anna Maria Schwendinger

PR-Referentin

Tel: + 43-1-31336-5478

E-Mail: anna.schwendinger@wu.ac.at